

# Basiskommunikation EnergieSchweiz 2008

TROVA LA DIFFERENZA!



**Aria compressa tradizionale**



**Aria compressa energeticamente efficiente**

Chi, grazie a [www.druckluft.ch](http://www.druckluft.ch), produce, trasforma, distribuisce e sfrutta l'aria compressa in modo più efficiente, risparmia abbastanza da potersi comprare in poco tempo un bel corno alpino.

Risparmiare energia?  
Risparmiare soldi?  
I consigli migliori al sito:  
[www.druckluft.ch](http://www.druckluft.ch)

 **svizzeraenergia**

Il programma per l'efficienza energetica e le energie rinnovabili. [www.svizzeraenergia.ch](http://www.svizzeraenergia.ch)

Bilanz-Strategiekonferenz EnergieSchweiz  
Winterthur 1. Juli 2008  
Chantal Purro-Moix, BFE

# Inhaltsverzeichnis

- **Kernbotschaft**
- **Schwerpunkte**
- **Rückblick 2008**
- **Ausblick 2008/2009**

**Kernbotschaft**

**Energieeffizienz**

# Schwerpunkte der Basiskommunikation 2008

**Alle 5 Schwerpunkte der Strategie von EnergieSchweiz für die 2. Etappe werden bearbeitet mit Fokussierung auf:**

- **Gebäudemodernisierung zusammen mit EE**
- **Mobilität**
- **Energieeffiziente Geräte (Haushaltgeräte, Beleuchtung, Unterhaltungselektronik) und Motoren (Industrie und Dienstleistungen)**

# Massnahmen: Gebäudemodernisierung

## ■ Inserate/Publireportagen in der nationalen und regionalen Presse

### Stand-by: Stiller Strom- und Geldfresser

Die meisten TV-Geräte, HiFi-Anlagen, Computer und Drucker fressen auch Strom, wenn sie ausgeschaltet sind. Der in den Schweizer Stuben und Büros auf diese Weise verlorene Strom würde ausreichen, um den Strombedarf einer Stadt in der Grösse St. Gallens zu decken. Diese Energieverschwendung kann mit einfachen Mitteln bequem gestoppt werden.

**Verschwendung aus Besparlichkeit**  
Wenn Fernsehgeräte, HiFi-Anlagen oder Computer mit der Fernbedienung ausgeschaltet werden, flusst der Strom in diesen Geräten meist weiter. Der Grund dafür sind unsere Bequemlichkeit und unsere Ungeduld. Wir möchten jederzeit auf Knopfdruck oder Fernbedienung sofort Ton, Bild oder Audioübersicht. Die Hersteller wissen die Geräte deshalb mit einer Ruhezustand- oder Stand-by-Funktion aus, die ständig wenige Watt Strom verbraucht.

**Verschwendung aus Unwissenheit**  
Viele Drucker, Bildschirme, Beamer, Videokameras oder Handys beziehen ihren Strom über Netzadapter. Werden die angeschlossenen Geräte abgeschaltet, flusst weiterhin Strom durch den Adapter, wenn dieser an der Steckdose bleibt. Die wenigsten Menschen vergründen Lust, Netzadapter jedes Mal aus der Steckdose zu ziehen, wenn das damit versorgte Gerät ausgeschaltet wird, oder diese wieder einzustecken, wenn das Gerät wieder benutzt werden soll.

**Einfache Massnahmen mit grosser Wirkung**  
Die Stromverschwendung lässt sich stoppen, wenn Geräte oder Netzadapter ganz vom Strom getrennt werden. Eine einfache Lösung dazu bieten

Steckerleisten, die mit einem Kippschalter angelerit sind. Steckleisten gibt es mit integriertem Schalter und solche, bei denen der Schalter mit einem Kabel mit der Steckleiste verbunden ist. Schalter, die mit einem Kabel verbunden sind, können in beliebiger Grösse z.B. auf dem Pult platziert werden, während die richtige Steckleiste unter das Pult gelegt wird. Für TV- und HiFi-Geräte mit Fernbedienung gibt es eine noch bequemere Lösung: elektronische Schalter (s.B. Ecoman), die zwischen Steckdose und Kabel gesteckt werden. Obwohl die Geräte beim Anschalten ganz vom Stromnetz getrennt werden, können sie bequem mit der Fernbedienung ein- und ausgeschaltet werden.

**Stoß** Jessica Walthert

Steckerleisten mit Kippschalter bieten eine einfache Lösung, um den Strom zu Netzadaptern und Geräten zu unterbrechen – vorausgesetzt der Schalter ist leicht zugänglich.

**FINDE DEN UNTERSCHIED!**



**Herkömmlicher Fernseher**



**LCD-Fernseher**

Der Ball ist rund. Auch auf einem LCD-Flachbildschirm, der gut 20% weniger Strom braucht. Deshalb kostet die Verlagerung samt Persönlichkeitssensoren und Günter Netzers kritischer Nachbarn keinen Rappen.

**energieschweiz**  
Das Programm für Energieeffizienz und erneuerbare Energien. [www.energie-schweiz.ch](http://www.energie-schweiz.ch)

### FINDE DEN UNTERSCHIED!



**Herkömmliche Heizung**



**Moderne Holzheizung**

Es regnet jedes Jahr und gönnt sich dafür hin und wieder massage (und manchmal auch).

### FINDE DEN UNTERSCHIED!



**Herkömmliches Haus**



**Energieeffizientes Haus**

Thomas ist es egal, dass das Haus nach der Totalrenovierung mehr wert ist und 53% weniger Energie frisst. Hauptsache, es gibt Spaghetti und die Treppe ist noch da.

**energieschweiz**  
Das Programm für Energieeffizienz und erneuerbare Energien. [www.energie-schweiz.ch](http://www.energie-schweiz.ch)

# Gebäudemodernisierung

## Extrablatt „Gebäudesanierung“



März 2008 • Auflage: 124.820 Ex  
Ausgabe für den Kanton Bern

### Extrablatt für Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer

Das Programm für Energieeffizienz und erneuerbare Energien, EnergieSchweiz, Postfach, 3003 Bern, Telefon 031 527 14 11, www.energieschweiz.ch

**Kanton Bern**  
Kampagne auf dem Weg zur 2000-Watt-Gesellschaft und ein Editorial von Regierungsrätin Barbara Egger-Jusser  
Seite 27

Lesen sie sich die Modernisierung Ihres Hauses von den Ötscheiben bezahlet  
Seite 4

Thermobriden: Heiss gebaut und heiss umstritten  
Seite 7

Seit Januar dürfen wir noch andere Heizlösungen installiert werden  
Seite 11

Aufweiser ohne Rauch  
Seite 12

Kann ein die Energiekostenzahl Ihres Hauses? Seite 13

Jetzt sind die Fenster aus den Nebel- und Achtziger Jahren dran  
Seite 16

Wie man ein Haus von 1939 zu neuem Leben erweckt  
Seite 19

Alle Zeltungen schützen perfekt vor Kälte, Hitze und Lärm  
Seite 21

Mielegie legt nochmals einen Zauber zu Seite 22

## Ab jetzt wird in der Schweiz energieeffizient gebaut

Der Bund legt Aktionspläne für bessere Häuser, Elektrogeräte und Autos vor.

Die CO<sub>2</sub>-Abgabe auf Benzin und Diesel wird verläufig nicht eingeleitet, weil der politische Prozess zu lange dauern würde. Dennoch hat die Bundesregierung beschlossen, die im nächsten Sommer zu verabschiedende Gebäudeenergieverordnung zu verschärfen. Diese wird die Energieeffizienz von Neubauten verbessern und die CO<sub>2</sub>-Emissionen senken.



Das grosse Engagement verbürgt Bundesrat Martin Leimeister, wie wir es in der Schweiz in Zukunft werden deutlich spüren wollen. (Bild: Reuters)

Der Bundesrat will die Energieeffizienz von Neubauten verbessern und die CO<sub>2</sub>-Emissionen senken. Die neuen Vorschriften werden ab dem nächsten Jahr in Kraft treten. Die Energieeffizienz von Neubauten wird durch die Einführung von Energieeffizienzklassen (A bis G) verbessert. Gebäude mit einer Energieeffizienzklasse A werden als besonders energieeffizient eingestuft.

Im Zentrum der neuen Energie- und Klimaschutzstrategie stehen die Bereiche Energieeffizienz, erneuerbare Energien und Klimaschutz. Die Bundesregierung will die Energieeffizienz von Gebäuden verbessern und die CO<sub>2</sub>-Emissionen senken. Dies wird durch die Einführung von Energieeffizienzklassen (A bis G) erreicht.

Die Bundesregierung will die Energieeffizienz von Gebäuden verbessern und die CO<sub>2</sub>-Emissionen senken. Dies wird durch die Einführung von Energieeffizienzklassen (A bis G) erreicht. Gebäude mit einer Energieeffizienzklasse A werden als besonders energieeffizient eingestuft.

Der Bundesrat will die Energieeffizienz von Neubauten verbessern und die CO<sub>2</sub>-Emissionen senken. Die neuen Vorschriften werden ab dem nächsten Jahr in Kraft treten. Die Energieeffizienz von Neubauten wird durch die Einführung von Energieeffizienzklassen (A bis G) verbessert.

Die Bundesregierung will die Energieeffizienz von Gebäuden verbessern und die CO<sub>2</sub>-Emissionen senken. Dies wird durch die Einführung von Energieeffizienzklassen (A bis G) erreicht. Gebäude mit einer Energieeffizienzklasse A werden als besonders energieeffizient eingestuft.

## Gewaltige Unterschiede bei Kaffeemaschinen

Was weiss jeder noch aus dem ersten Halbjahr des Jahres mit dem neuen Jahr? Das ist es, was die Bundesregierung mit der Einführung von Energieeffizienzklassen (A bis G) erreichen will. Dies wird durch die Einführung von Energieeffizienzklassen (A bis G) erreicht. Gebäude mit einer Energieeffizienzklasse A werden als besonders energieeffizient eingestuft.



Die Energieeffizienz von Kaffeemaschinen wird durch die Einführung von Energieeffizienzklassen (A bis G) verbessert. (Bild: Reuters)

## Eine Premiere: Beratungstelefon von EnergieSchweiz

Der Bundesrat will die Energieeffizienz von Neubauten verbessern und die CO<sub>2</sub>-Emissionen senken. Die neuen Vorschriften werden ab dem nächsten Jahr in Kraft treten. Die Energieeffizienz von Neubauten wird durch die Einführung von Energieeffizienzklassen (A bis G) verbessert.



Das Beratungstelefon von EnergieSchweiz wird ab dem nächsten Jahr in Kraft treten. (Bild: Reuters)

## Kolumne

### Gewöhnen und entöhnen

Von Pedro Lenz

In Lauf seiner Tätigkeit hat sich Pedro Lenz von der Anzahl seiner Kunden zu einem der bekanntesten Energieeffizienzexperten in der Schweiz entwickelt. Er ist ein Experte für die Energieeffizienz von Gebäuden und hat viele Jahre lang in der Schweiz gearbeitet. Er hat viele Jahre lang in der Schweiz gearbeitet und hat viele Jahre lang in der Schweiz gearbeitet. Er hat viele Jahre lang in der Schweiz gearbeitet und hat viele Jahre lang in der Schweiz gearbeitet.



Die Energieeffizienz von Gebäuden wird durch die Einführung von Energieeffizienzklassen (A bis G) verbessert. (Bild: Reuters)



## Macchiato? Cappuccino? Mit Abschaltautomatik!

Die 12 energieeffizientesten Kaffeemotoren der Welt, die selber wissen, wann es Zeit für eine Pause ist.

Die Energieeffizienz von Kaffeemaschinen wird durch die Einführung von Energieeffizienzklassen (A bis G) verbessert. Dies wird durch die Einführung von Energieeffizienzklassen (A bis G) erreicht. Gebäude mit einer Energieeffizienzklasse A werden als besonders energieeffizient eingestuft.



Die Energieeffizienz von Kaffeemaschinen wird durch die Einführung von Energieeffizienzklassen (A bis G) verbessert. (Bild: Reuters)

**ZURÜCK FÜR DEN SONNEN**

Die Energieeffizienz von Gebäuden wird durch die Einführung von Energieeffizienzklassen (A bis G) verbessert. Dies wird durch die Einführung von Energieeffizienzklassen (A bis G) erreicht. Gebäude mit einer Energieeffizienzklasse A werden als besonders energieeffizient eingestuft.

# Massnahmen: Gebäudemodernisierung

- Extrablatt „Gebäudesanierung“
  - Ein praktischer Ratgeber im Zeitungsformat
  - Auflage : 1,2 Millionen für Ein- und Zweifamilienhausbesitzer
  - Erscheinungsdatum: 15. März 2008
  - Ideale Plattform, um unser Zielpublikum praktisch ohne Streuverlust zu erreichen
  - Grösstenteils Selbstfinanzierung durch die Inserateinnahmen
  - Grosse Erfolg und viele positive Rückmeldungen
  - Beratungstelefon 0840800 811/812 : Experten beantworten Fragen
  - Bezug über Infoline 0848444
  - Oder downloadbar auf [www.energie-schweiz.ch](http://www.energie-schweiz.ch)
- Nächste Ausgabe schon geplant: 17. September 2008

# Massnahmen: Gebäudemodernisierung

- Neue Broschüre

**„Mehrfamilienhäuser energetisch richtig erneuern  
Empfehlung zur strategischen Gebäudeerneuerung“**

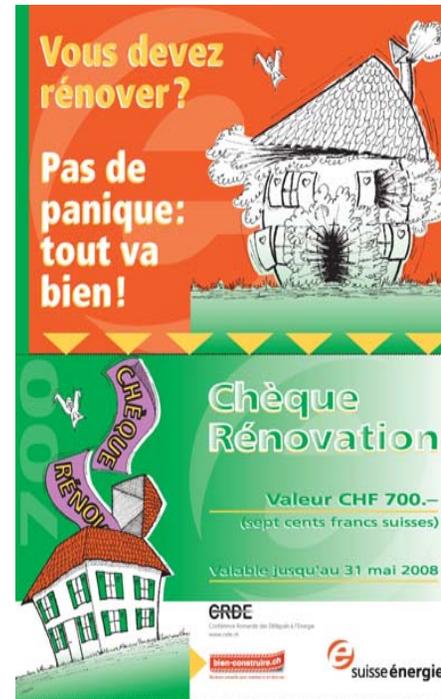
- Erscheinungsdatum: September 2008

- Drei Sprachen d/f/i

# Gebäudemodernisierung

## ▪ Ausstellungen

- **Hilsa 08:**  
22. -26. Januar 2008 in Basel
- **Habitat-Jardin:**  
23. Februar-2. März 2008 in  
Lausanne
- **Bauen und Modernisieren :**  
4.-8.September 2008 in Zürich



# Massnahmen: Mobilität

- Inserate in der nationalen und regionalen Presse



PRÄSENTIERT DEN UNTERSCHIED:



**Herkömmlicher Fahrstil**



**Eco-Drive®-Fahrstil**

Françoise Schneider schaltet früher hoch und später herunter, spart so 10 % Sprit, ist genau so schnell am Ziel und leiht ihrem Mann manchmal den Wagen, weil er jetzt auch umwelt- und autoschonend fährt.

Quality Alliance Eco-Drive®  
c/o ecoprocess  
Postfach, 8022 Zürich  
[www.eco-drive.ch](http://www.eco-drive.ch)

 **energieschweiz**

Das Programm für Energieeffizienz und erneuerbare Energien. [www.energie-schweiz.ch](http://www.energie-schweiz.ch)

 **energieschweiz**

# Mobilität

## ▪ Ausstellung

- Autosalon, Genf:  
6.-16. März 2008



# Mobilität

## EnergieEtikette für Personenwagen

### ▪ TV Spot „Waschbären“

➤ Schaltungen : 3 Wochen

Regionale Fernsehen

Tele Bärn, Basel, M1, Ostschweiz, Südostschweiz, Tell, Top, Züri, Canal 9, Canal Alpha, Canal Nord vaudois, ICI TV, Lemman bleu, Max TV, Nyonregion, Tele Ticino, Région Lausannoise)

### ▪ Extrablatt: Ein- und Mehrfamilienhausbesitzer

➤ Seiten Mobilität : energieEtikette, OV, Mobility

➤ Erscheinungsdatum: 17. September 2008

# Mobilität

## „Pumpaktion“

An Tankstellen wird den Kunden der Druck kontrolliert und korrigiert

- dafür werden Studenten ausgebildet
  - Kunde erhält „Urkunde“ über Abweichung + evtl. give-away
  - Kleber im Tankdeckel mit optimalen Druck wird angebracht
  - Service für Kunden in der Wartezeit
- 
- Das Projekt „Pumpaktion“ wurde von Coop Mineralöl AG, QAED und EnergieSchweiz gemeinsam geplant
  - Testtag „Pilatusmarkt Kriens 5. Juni 2008
  - Lancierung : Mitte September 2008

# Massnahmen: Energieeffiziente Geräte



- 25. Oktober 08
- Themen: „Standby, Motto „Einfach ausschalten“
- Aktion mit Steckerleister
- Partner : COOP, Migros, SBB, Energiestädte, Industriellewerke,
- [www.energyday.ch](http://www.energyday.ch)

# Energyday08 : Plakataktion

- 13. -25.Oktober 2008
- Gesamt Schweiz
- Format F 200



The poster features a hand unplugging a power strip against a dark blue background. The power strip is white with a red switch. The text is in white and red.

**e** energyday08  
25. Oktober 2008

**einfach  
ausschalten!**

**Geräte in Haushalt und Büro  
ganz vom Netz trennen!**

1. mit einer schaltbaren Steckerleiste oder Abschalthilfe
2. senkt in einem durchschnittlichen Haushalt den Stromverbrauch um 15%, am Arbeitsplatz um 11% bei gleichbleibender Anzahl Geräte.

Ausschalten ist ganz einfach – dazu motivieren die Partner des energydays mit zahlreichen Aktionen z. B. vergünstigten Steckerleisten am **energyday08**.

[www.energyday.ch](http://www.energyday.ch)



Legende

- ▲ BIG
- ▲ DI
- ▲ F12
- ▲ F12L
- ▲ F12LR
- ▲ F12P
- ▲ F200
- ▲ F200L
- ▲ F200LR
- ▲ F200P
- ▲ F24
- ▲ F4
- ▲ F4C
- ▲ F4M

Bundesamt für Energy,

BFE – energyday08, 25

- Rail Rollingstar200LR
- Individualnetze

- F200LR
- F200L
- F200

Topographische K  
LT1.1Mio

Masstab: 1:7669

Ausschnitt:  
304909  
481612 839033  
66713.2

Medien	Oktober																										Kosten in CHF	Preis BVE	
	W1						W2						W3																
	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26				
Plakat Bahnhöfe																													
Plakat Grossstädte																													
Beilage: Blick, Il Caffè, Illustré																													
Print Sonntag (Publireportage) Redaktion																										17'740.00	8'370.00	30'000.00	
Print MZ/Sonntag (Fussbalken) Redaktion																										14'450.00	7'225.00	offen	
azonline inkl. Produktionskosten Redaktion																										3'250.00	3'250.00	offen	
Radio Argovia (VIP-Interview) Redaktion																										3'000.00	3'000.00	offen	
Tele M1 inkl. Produktionskosten Redaktion																										9'100.00	9'100.00	offen	
<b>Total Kosten</b>																										<b>47'540.00</b>	<b>31'445.00</b>	<b>30'000.00</b>	

Legende: 1/1 Seite Publireportage 10 Spalten 50mm Fussbalken Leaderboard VIP Interview Split-Screen mögliche redaktionelle Leistungen

# Energyday08: Print

- **Beilage**

- **im Blick,**

- **Illustré,**

- **Il Caffè**

- **Erscheinungsdatum: 25. Oktober 08, 22. Oktober 08, 19 Oktober 08**

- **Themen: Energieeffizienz und EnergieEtikette**

- **Auflage: Blick : 300'000 Exemplare, Illustré 110'000 Exemplare, Il Caffè 60'000 Exemplare**

- **Umfang 16 Seiten (davon 3-4 Seiten Anzeigen)**

# Blick

Rückblick



Quelle: Energie-Extra, Blick, 27.10.07

# Projekt „Frauen“

- **5 Themen:**
  - **Fensterersatz**
  - **Wärmepumpen-Boiler**
  - **Mobilität**
  - **Lampen**
  - **Küche**
  
- **5 Frauen Sujets Finde den Unterschied**
  
- **Erscheinung: Herbst 2007 und 2008**

# Printmedien Platzierungen nach Zeitung

## Platzierungen mit Anzeigen:

Blick, L'Hebdo, Schweizer Illustrierte, Sonntagsblick, TV8/Illustré, KidySwissFamily

## Zusätzliche freie Platzierungen:

- **Tageszeitungen:** Bündner Tagblatt, Rhytaler Zitiig
- **Wochenzeitungen:** Sonntag – Solothurner Zeitung, Sempacher Woche, Winterthurer Zeitung, Züri Nachrichten, Kreuzlinger Nachrichten, Aarauer Nachrichten, Wiler Nachrichten, St.Galler Nachrichten, Bodensee Nachrichten
- **Special Interest:** Schweizerischer Hauseigentümer, HEV, Themenbeilage Media Planet im Blick, Bauguide - Beilage der Zeitschriften „Häuser modernisieren“ & „Das Einfamilienhaus“, Multimobil

**Weitere Platzierungen 2008 : 6 Mal in neue-ideen, Ideales Heim, Bauen und Renovieren.**



# Projekt „Frauen“ :TV Medienarbeit

		Hausinfo	Primetime Wohnraum TV	Automobilrevue	Tele M1 Wohnmagazin
Region Zürich	Tele Züri		5.5.-11.5. Thema: Fenster Expertentalk geplant: weitere 5 Themen	2.7.-8.7. Thema: Auto Reportage; Testfahrt Suzuki Splash	
	Tele Top				
Region Bern	Tele Bärn	28.4.-4.5. Thema: Licht Expertentalk 16.6.-22.6. Thema: Küche Expertentalk geplant: Thema Fenster			
Region Basel	Tele Basel				
Region Zentralschweiz	Tele Tell				Wohnthemen in Abklärung
	Tele M1				
Region Ostschweiz	Tele Südostschweiz				
	TVO				

■ Mit diesen Sendern besteht bereits eine Zusammenarbeit

■ Mit diesen Sendern ist eine Zusammenarbeit wahrscheinlich

# Sujet Fensterersatz

**FINDE DEN UNTERSCHIED!**



**Herkömmliche Fenster**



**Wärmeschutzfenster**

Corinne Müllers Windstossfrisur kommt jetzt nicht mehr von der Zugluft im Haus, sondern vom Starcoiffeur, den sie sich dank der 30 % tieferen Heizungskosten locker leisten kann.

# Weitere Massnahmen

- Extrablatt Energie und Gemeinden
- Partnerschaften mit neue-Ideen und Cash Innovation
- Kolumne in Schweizerische Hauseigentümer und Wohnen und Mieten
- Newsletter EnergieSchweiz
- Jahresbericht
- Publireportagen und Publitexte
- Internet: [www.energieschweiz.ch](http://www.energieschweiz.ch)  
[www.energycom.ch](http://www.energycom.ch)

# Angedachte Massnahmen 2009

- Extrablatt Gebäudesanierung
- Extrablatt Gemeinde und Energie
- energyday09 : Unterhaltungselektronik

# Planung 2009

**Kommunikationskonferenz**

**26. November 2008**

**In Bern**